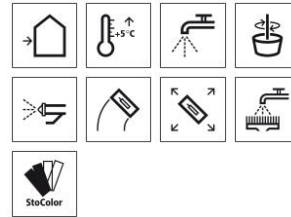


Technisches Merkblatt

StoSil® OF MP

Silikat-Oberputz als Modellierputz ohne bioziden Filmschutz



Charakteristik

- Anwendung**
- außen
 - als Dispersions-Silikatputz auf mineralische, nicht elastische Untergründe

- Eigenschaften**
- Außenputz gemäß EN 15824
 - verarbeitungsfertiger Silikatputz
 - ohne bioziden Filmschutz
 - A2-s1, d0 gemäß EN 13501-1
 - sehr hoch wasserdampfdurchlässig
 - wasserabweisend
 - witterungsbeständig

- Optik**
- als Modellierputz

- Besonderheiten/Hinweise**
- siehe Dienstleistungen/Siloübersicht im Produktprogramm oder in der Preisliste
 - empfindliche Flächen schützen (z. B. Glas, Marmor, lackierte und zu lackierende Flächen)
 - bei gefilzten, verwaschenen Feinputzen kann ein zweifacher Anstrich zum Egalisieren des Farbtons nötig sein

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811	1,5 - 1,7 g/cm ³	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783	0,08 - 0,11 m	V1 hoch
Wasserdurchlässigkeitsrate w	EN 1062-1	< 0,1 kg/(m ² h ^{0,5})	W2 mittel
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	EN ISO 7783	30 - 60	V1 hoch
Brandverhalten	EN 13501-1	A2-s1, d0	
Wärmeleitfähigkeit	DIN 4108	0,7 W/(m*K)	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Technisches Merkblatt

StoSil® OF MP

Untergrund

Anforderungen

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Feuchte oder nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden in den nachfolgenden Beschichtungen führen, z. B. Blasenbildung, Risse.

Wenn das Produkt als dünnschichtiger, gefilterter Feinputz verwendet wird, sind zusätzliche, egalisierende Untergrundspachtelungen nötig. Bei Wärmedämm-Verbundsystemen Bereiche mit Materialwechsel, z. B. Brandriegel oder Brandüberschlagsschutz, erst spachteln und dann den Unterputz auftragen.

Schichtdicken im Wärmedämm-Verbundsystem:

- Gesamtputzsystem: mindestens 4 mm
- Der Unterputz unter der Feinputzausführung sollte dicker als 3,0 mm sein.
- Empfehlung: Um Abzeichnungen aus dem Untergrund zu vermeiden, zum Egalisieren des Unterputzes zusätzliche Lagen auftragen.

Vorbereitungen

Prüfen, ob vorhandene Beschichtungen tragfähig sind. Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen.

Verarbeitung

Verarbeitungsbedingungen

Das Material nicht bei direkter, intensiver Sonneneinstrahlung oder auf aufgeheizten Untergründen verarbeiten.

Stärkere Luftbewegungen während der Verarbeitung und ersten Zeit der Trocknung vermeiden, da sonst vermehrt Schrumpfrisse und Poren in der Beschichtung entstehen können.

Verarbeitungstemperatur

Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C
Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +30 °C

Materialzubereitung

Material zubereiten:

- Je nach Witterungs- und Untergrundbedingungen, mit möglichst wenig Wasser auf Verarbeitungskonsistenz einstellen.
- Das Material vor der Verarbeitung gut aufrühren.

Wenn das Material mit einer Maschine oder Pumpe verarbeitet wird:

- Die Verarbeitungskonsistenz einstellen.
- Intensiv getöntes Material nicht oder nur mit wenig Wasser verdünnen.
- Eine zu starke Verdünnung verschlechtert die Eigenschaften des Materials, z. B. Verarbeitung, Deckvermögen, Farbtonintensität.

Verbrauch

Anwendungsart

ca. Verbrauch

dünnschichtig

1,50

kg/m²

mittelschichtig

2,50

kg/m²

Technisches Merkblatt

StoSil® OF MP

dickschichtig	4,00	kg/m ²
---------------	------	-------------------

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau

Grundierung:

Je nach Art und Zustand des Untergrundes können verfestigende, saugfähigkeitsregulierende Grundierungen notwendig werden.

Zwischenbeschichtung auf tragfähigen, mineralischen Untergründen:

Eine Zwischenbeschichtung mit haftvermittelnden und saugfähigkeitsegalisierenden Eigenschaften auftragen.

Produkte: StoPrep Miral oder Sto-Putzgrund

Zwischenbeschichtung auf tragfähigen, organischen Untergründen:

Auf organischen, nicht elastischen Untergrund, ist die Verwendung einer haftvermittelnden Zwischenbeschichtung notwendig. Wenn ein Oberputz mit Rillenputzstruktur verwendet wird, immer eine Zwischenbeschichtung mit farbtongleichenden Eigenschaften auftragen.

Produkte: Sto-Putzgrund

Applikation

manuell, maschinell

In der Regel ist eine manuelle Nachbearbeitung des frisch aufgetragenen Oberputzes notwendig, um die gewollte Struktur und Funktionalität zu erreichen.

Das Produkt gleichmäßig mit einer rostfreien Stahltraufel auftragen. Schichtdicke: min. 1 mm, stellenweise max. 5 mm. Je nach gewünschter Struktur die Oberfläche z. B. mit einer Traufel, einer Bürste, einem Strukturroller, einer Kelle, einem Spachtel oder einem Schwamm strukturieren. Das Produkt ist filzbar. Bei größeren Flächen und in Abhängigkeit der Verarbeitungsbedingungen muss mit einer Hautbildung gerechnet werden.

Empfehlung zur Ausführung einer gefilzten Feinputzoberfläche: Schritt 1: Auf den vorbereiteten Untergrund einen Oberputz in Kratzputzstruktur K 1,5 mit einer rostfreien Stahltraufel auftragen und leicht abziehen. Anschließend überflüssige Putzpaste und Strukturkörner mit einer Plastiktraufel in die Fläche einarbeiten. Die Oberfläche trocknen lassen. Mit einem breiten Spachtel hervorstehende Kornspitzen entfernen.

Schritt 2: Verwendung des Modellierputzes als Feinputz: Den Modellierputz gleichmäßig in einer Schichtdicke von ca. 1 mm auftragen. Die Oberfläche kurz anziehen lassen und gleichmäßig mit einer Latexschwammscheibe filzen. Die Latexschwammscheibe während des Filzens regelmäßig mit Wasser befeuchten, z. B. mit einer Wassersprühflasche.

Die angegebenen Werkzeuge sind Empfehlungen.

Technisches Merkblatt

StoSil® OF MP

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Das Produkt trocknet physikalisch, indem Wasser verdunstet. Höhere Schichtdicken (> 2 mm), höhere Untergrund- und Luftfeuchtigkeit, Tauwassereintrag, niedrige Temperaturen und ein geringer Luftaustausch können die Trocknungszeit objektbedingt verlängern.

Grundsätzlich sind bei ungünstigen Witterungsbedingungen geeignete Schutzmaßnahmen (z. B. Regenschutz) an der zu bearbeitenden oder frisch erstellten Fassade zu treffen.

Das Produkt ist bei Trocknungsbedingungen von etwa +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit, abhängig von der folgenden Beschichtung (sd-Wert), frühestens nach 24 Stunden überarbeitbar.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Lufteinschlüsse können zu Blasen führen. Den Putz nur mit trockenem Werkzeug modellieren. Gefahr der Fleckenbildung.

Das Produkt ist speziell aus ausgewählten Rohstoffen zusammengesetzt und kann so ohne die Verwendung von bioziden Wirkstoffen (Filmkonservierung) gegen Mikroorganismen (Algen und Pilze) an der Fassade verwendet werden. Ein natürlicher vorbeugender Schutz wird erreicht, ein dauerhaftes Ausbleiben von Algen- und Pilzbefall kann nicht zugesichert werden.

Ggf. Produkte mit zusätzlichen Schutz gegen Mikroorganismen verwenden.

Liefern

Farbton

Weiß, begrenzt tönbar nach StoColor System, Hellbezugswert > 30

Farbtonstabilität:

Die Bewitterung, Intensität der UV-Strahlung und Feuchteeinwirkung verändern die Oberfläche im Laufe der Zeit. Sichtbare Farbtonveränderungen sind möglich. Dieser Veränderungsprozess wird durch Material- und Objektbedingungen beeinflusst. Empfehlung: Die Farbtonstabilität von intensiven und/oder sehr dunklen Farbtönen durch zusätzliche Anstriche verbessern.

Strukturkorn:

Als Strukturkorn werden naturweiße Marmorarten verwendet. Die natürliche Maserung des Marmors kann an einzelnen Stellen als dunkleres Strukturkorn im Oberputz sichtbar sein.

Der Farbton des Strukturkorns kann bei hellklaren, besonders bei klaren Gelbtönen, im fertigen Oberputz flächig durchscheinen. Marmorkorn kann aufgrund natürlicher Inhaltsstoffe, z. B. Pyrit, in sehr seltenen Fällen, punktuelle Abzeichnungen hervorrufen.

Beide Effekte entsprechen dem Grundcharakter eines marmorgefüllten

Technisches Merkblatt

StoSil® OF MP

Oberputzes und belegen die natürlichen Eigenschaften der verwendeten Rohstoffe. Dies ist eine innewohnende Eigenschaft.

Farbtongenaugigkeit:

Witterungs- und Objektbedingungen beeinflussen die Farbtongenaugigkeit und die Gleichmäßigkeit des Farbtons. Folgende Bedingungen (a - d) in jedem Fall vermeiden:

- a. ungleichmäßiges Saugverhalten des Untergrunds
- b. unterschiedliche Untergrundfeuchtigkeiten in der Fläche
- c. stellenweise stark unterschiedliche Alkalität und/oder Inhaltsstoffe aus dem Untergrund
- d. direkte Sonneneinstrahlung mit scharf abgegrenzter Schattenbildung auf der noch feuchten Beschichtung

Auswaschungen von Hilfsstoffen:

Bei noch nicht durchgetrockneten Beschichtungen kann eine Wasserbelastung, z. B. Tau, Nebel oder Regen, Hilfsstoffe aus der Beschichtung lösen und an der Oberfläche anlagern. Der Effekt ist abhängig von der Intensität des Farbtons unterschiedlich stark sichtbar. Dies hat keinen Einfluss auf die Qualität des Produkts. Die Effekte verschwinden bei weiterer Bewitterung.

Abtönbar	Abtönen mit max. 1 % StoTint Aqua möglich.
Mögliche Sondereinstellung	Eine zusätzliche Einstellung mit bioziden Wirkstoffen (Filmkonservierung) ist nicht möglich.
Verpackung	Eimer
Lagerung	
Lagerbedingungen	Im fest verschlossenen Originalgebinde, kühl und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Lagerdauer	Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebinde wird bei Einhaltung der Lagerbedingungen bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.: Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche Beispiel: 6450013223 - Lagerdauer bis Ende 45. KW in 2026 Nach Anbruch zeitnah verbrauchen. Eingebrachte Verunreinigungen können die Haltbarkeit verkürzen, z. B. durch verschmutztes Werkzeug.

Technisches Merkblatt

StoSil® OF MP

Gutachten / Zulassungen

ecobau Zertifikat
202409.13679

StoSil OF K/R/MP - ecoBasis
Prüfung auf ökologische und gesundheitliche Vorgaben

Kennzeichnung

Produktgruppe Fassadenputz

Zusammensetzung

Polymerdispersion
anorganisches Bindemittel
Titandioxid
Mineralische Füllstoffe
Silikatische Füllstoffe
Organische Füllstoffe
Wasser
Aliphaten
Mattierungsmittel
Stabilisatoren
Hydrophobierungsmittel
Verdicker

Sicherheit

Sicherheitsdatenblatt beachten!
Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

Kann rohstoffbedingt Spuren von Konservierungsstoffen enthalten.

EUH210

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EUH211

Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen

Technisches Merkblatt

StoSil[®] OF MP

erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto AG Schweiz
Südstrasse 14
CH - 8172 Niederglatt
Telefon: 044 851 53 53
Telefax: 044 851 53 00
www.stoag.ch